

«Die Rahmenhandlung» kommt in den Kurort

In Bad Ragaz steht das Wochenende vom Freitag bis Sonntag, 16. bis 18. September, ganz im Zeichen von «Die Rahmenhandlung». Dieses in Zürich bereits etablierte Festival kombiniert auf unkonventionelle Art und Weise Lesungen von Autorinnen und Autoren mit Konzerten an unterschiedlichen Orten im Dorf.

von Susan Rupp

Das Festival vereint nicht nur Literatur und Musik, sondern bietet auch eine etwas andere Atmosphäre: So lauscht man namhaften Autorinnen und Autoren sowie den musikalischen Beiträgen in 15 verschiedenen Räumlichkeiten im gesamten Dorf. Das Publikum wird dazu in kleine Gruppen aufgeteilt und im 20-Minuten-Takt von Lesung zu Lesung durchs Dorf geführt.

Von der Grossstadt aufs Land

«Die Rahmenhandlung» hat sich in Zürich bereits seit mehreren Jahren etabliert und nun den Weg von der Stadt aufs Land – nach Bad Ragaz – gefunden. Dies dank der langjährigen Zusammenarbeit des Festivalorganisations Alon Renner mit Sylvio Rodrigues aus Bad Ragaz. «Mit ihm konnte ich in den letzten sieben Jahren wunderschöne Anlässe verwirklichen», so Renner, und er erinnert dabei an Silvesterpartys im Grand Resort sowie diverse Konzerte. «Sylvio ist einer der innovativsten, umtriebigensten und herzlichsten Veranstalter, die ich kenne. Ich wusste, dass ich mit ihm zusammen ein solches Abenteuer wagen konnte.»

Zudem erklärt Renner, dass ihm das Dorf mittlerweile nicht nur ans Herz gewachsen sei, es verfüge mit seiner einmaligen Lage und Infrastruktur auch über die notwendige Voraussetzungen, um ein solches Projekt umzusetzen. Während des dreitägigen Festivals werden 15 ganz aussergewöhnliche und unterschiedliche Orte in Bad Ragaz bespielt: unter anderem das Rathaus, die Tapas-Bar From Heaven, eine



Auf gehts nach Bad Ragaz: Das Festival «Die Rahmenhandlung» kommt aufs Land. Pressebild

Schreinerei, die katholische Kirche, die Wäscherei des Altersheimes, ein Kindergarten und der Estrich, eine King Suite und ein historisches Musikzimmer aus den 1880er-Jahren im Rokokostil im Grand Resort. «Mit Sabine Loop vom Buchladen Bad Ragaz konnten wir eine sachkundige Verbündete gewinnen, die sich in unserem Organisationskomitee tatkräftig engagiert. Ohne ihre wertvollen Inputs wäre vieles nicht möglich gewesen», so Renner.

In Kontakt treten mit den Autorinnen und Autoren

«Die Rahmenhandlung» richtet sich an Kulturinteressierte, die es schätzen, Literatur, Musik und Kunst im speziellen Rahmen zu geniessen. Ziel sei es ausserdem, einem breiten Publikum

einen neuartigen Zugang zur Literatur zu ermöglichen. Eine grosse Bereicherung stelle dabei der direkte Kontakt zu den anwesenden Autorinnen und Autoren dar. Alon Renner präzisiert: «Gar manche legen auch grossen Wert darauf, will heissen, sie involvieren die Besucherinnen und Besucher aktiv in ein Gespräch.»

Als lesende Autorinnen und Autoren dabei sind unter anderem Christine Brand, Petra Ivanov, Franziska Hidber und Christian Ruch oder auch Doris Büchel, Gisela Salge, Miriam Derungs, Lisa Elsässer, Tom Zai, Manfred Haag, Tanja Kummer und Martina Caluori. Musik kommt von Panda Lux, DJ ZsuZsu & Charmain oder auch Cosmo. Auch bekannte TV-Moderatoren treten als Lesende auf. Steffi Buchli

liest Kurz- und Kürzestgeschichten aus Mary Ruefles «Mein Privatbesitz», Sandro Brotz Texte von Ferdinand von Schirach, und Marco Fritsche hat sich mit Haut und Haar Robert Walser verschrieben.

Viel zu tun hinter den Kulissen

Angesprochen auf die Arbeit, die ein Festival in diesem Umfang mit sich bringt, antwortet Alon Renner: «Die Programmgestaltung nahm viel Zeit in Anspruch. Wir haben über 60 Kunstschaffende kontaktiert. Nun sind es 29 Lesende und sieben Musikerinnen und Musiker, die bei uns auftreten.» Aber auch die Suche nach passenden Räumlichkeiten, die ganze Pressearbeit, die Organisation des Videodrehs und die Bewerbung des Anlasses seien nicht zu unterschätzende Arbeiten. Das Ganze mache jedoch Spass, und es sei eine grosse Freude, dass das OK so gut zusammenarbeite. «Da ich am Festival selber auch aufträte, freue ich mich insbesondere auf den Kontakt mit dem Publikum», so Renner.

Tickets zu den Parours am Freitag, Samstag und Sonntag sind ausschliesslich im Vorverkauf erhältlich, dies online auf der Website, im Buchladen Bad Ragaz oder im «From Heaven». Pro Tag kann man sich nur für einen Parours anmelden. Angeboten werden auch Lunchbags für den kleinen Hunger. Am Sonntagnachmittag wird mit dem «Parours 2» zusätzlich ein spezielles Kinder- und Familienprogramm (für Acht- bis Zwölfjährige) angeboten. Ausserdem findet am Sonntagabend eine Abschlussveranstaltung statt, dies mit einer Lesung von Charles Lewinsky.

www.dierahmenhandlung.com